



## DGPP-NEWSLETTER

10. Ausgabe: April 2013

### INHALT

Weisheit des Monats

Editorial

Aktuelles & Termine

Geschichte des Monats: Segen oder Strafe

Impressum

*„Hab' Geduld mit allen Dingen,  
vor allem aber mit dir selbst.“*

*Franz von Sales*

(in: Bilder für die Seele 2013. Leipzig: St.Benno-Verlag, 24. März)

*"Auch der längste Marsch beginnt mit dem ersten Schritt."*

*Laotse*

(Dao-de-dsching, Kap. 46)

### EDITORIAL

Liebe Leser,

oft möchte der Mensch mit dem Kopf durch die Wand und glaubt, Wunschbefriedigung erzwingen zu können. Doch gerade in diesen Tagen lehrt uns die Natur wieder einmal, dass Geduld ein wesentlicher Schlüssel zum Wohlbefinden ist – Frühlingswetter lässt sich nicht herbeizwingen.

Geduld ist auch in der Positiven Psychotherapie ein ganz wesentliches Element. Sie kennzeichnet die heilsame Seite, die in der Mikrotraumentheorie steckt: Beharrlichkeit kann nicht nur krankmachen, sondern auch heilen. In seinem Buch

"Steter Tropfen höhlt den Stein" zitiert Nossrat Peseschkian deshalb Antoine de Saint-Exupéry: "Herr, lehre mich die Kunst der kleinen Schritte!" (S. 29). Zu den befriedigenden Aufgaben des Therapeuten gehört dementsprechend, die Patienten dabei zu unterstützen, auch die kleinsten Fortschritte und Erfolge in der Therapie wertzuschätzen und aus der Freude daran neue Kraft zu schöpfen. Geduld und Ermutigung gehen Hand in Hand.

Die Welt der Positiven Psychotherapie entwickelt sich nach genau diesem Prinzip äußerst fruchtbar. Musste Nossrat Peseschkian in den 1960er/1970er Jahren noch darum kämpfen, dass die Positive Psychotherapie überhaupt als Methode ernstgenommen wurde, erleben wir heute ihre Ausbreitung auf dem ganzen Globus, mit Seminaren und Zentren in Äthiopien, Albanien, Australien, Bolivien, Brasilien, Bulgarien, China, Deutschland, Kosovo, Lettland, Litauen, Mazedonien, den Niederlanden, Österreich, Rumänien, Russland, Südafrika, Tschechien, der Türkei, der Ukraine und Nord-Zypern und weitere werden folgen. An all diesen Orten wird mit vielen kleinen und großen Schritten daran gearbeitet, die Methode der Positiven Psychotherapie zu verbreiten und weiterzuentwickeln. Welche Anstrengungen dabei im Bereich der DGPP unternommen werden, erfahren sie jeden Monat in diesem Newsletter.

Inzwischen hat sich allgemein die Erkenntnis durchgesetzt, dass Ganzheitlichkeit für den nachhaltigen Erfolg eines Ansatzes von zentraler Bedeutung ist. In der Positiven Psychotherapie lässt sich die Ganzheitlichkeit unter anderem dadurch erkennen, dass sie auch zu aktuellen gesellschaftspolitischen Themen ihren Beitrag leisten kann: In Reinheim steht Anfang April beispielsweise die Kinderarmut im Fokus eines Vortrages.

So hoffen wir, dass die folgenden Absätze Ihnen als Anregung für Ihre eigenen zielführenden kleinen und großen Schritte als Therapeuten dienen können und verbleiben mit fröhlichen Frühjahrsgrüßen,

Ihr Redaktionsteam:

Stefanie Heinen, M. A. (DGPP-Geschäftsstelle);

Elena Maroufi (diplom. Gesundheits- und Balanceberaterin WIAP; diplom. Familien-, interkulturelle und transkulturelle Beraterin WIAP/IAPP)

## AKTUELLES & TERMINE

APRIL 2013

### *Vortrag über Positive Psychotherapie in Hannover*

Im Haus der Religionen in Hannover findet am

**4. April 2013 um 19:00 Uhr**

unter der Leitung von Stefan Mennemeier ein Vortrag statt mit dem Titel:  
"Orientalische Weisheiten im Dienste der Positiven Psychotherapie nach N.  
Peseschkian"

Die offizielle Ankündigung zum Vortrag mit weiteren Details finden Sie hier:

<http://www.haus-der-religionen.de/veranstaltungen/orientalische-weisheiten-im-dienste-der-positiven-psychotherapie-nach-n-peseschkian>

### *Erstes Treffen der Arbeitsgruppe "Transkulturelle Psychotherapie"*

Die DGPP-Arbeitsgruppe "Transkulturelle Psychotherapie" unter der Leitung von Mechthild Gesmann und Dr. Mohammad Tabatabai plant ihr erstes Treffen am

**5. April 2013, 15 - 17 Uhr in Düsseldorf.**

Das Treffen soll dem Gedankenaustausch und der Definition der Arbeitsgruppe dienen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich der Gruppe anzuschließen!

Details zum Treffen, wie Adresse, Themen oder Anmeldung, entnehmen Sie bitte dieser Einladung:

[http://www.dgpp.positum.org/fileadmin/Einladung\\_zur\\_AG\\_TPT\\_der\\_DGPP.pdf](http://www.dgpp.positum.org/fileadmin/Einladung_zur_AG_TPT_der_DGPP.pdf).

### *Vöpp-Fortbildungscurriculum 2013 in Positiver und Transkultureller Psychotherapie (PTP)*

Ab April 2013 bietet das Nossrat-Peseschkian-Zentrum für Positive und Transkulturelle Psychotherapie Österreich ein Fortbildungscurriculum in „Positiver und Transkultureller Psychotherapie“ an. Es besteht aus drei Modulen, dessen erstes am **19. und 20. April 2013** in den Räumlichkeiten der VÖPP (Vereinigung Österreichischer Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten) stattfinden wird. Das 2. und 3. Modul folgen am 17./18. Mai und am 28./29. Juni 2013.

Details zur Veranstaltung und Teilnahme erfragen Sie bitte beim Veranstalter:  
[office@voepp.at](mailto:office@voepp.at)

**Wiesbadener Forum der Prof. Peseschkian-Stiftung 2013**  
**Erziehung | Familie | Partnerschaft - Im Kontext der Positiven Psychotherapie**

Das Wiesbadener Forum wird auch 2013 mit 4 Vorträgen fortgesetzt.  
Die diesjährige Reihe hat ihren thematischen Schwerpunkt im Bereich Erziehung, Familie und Partnerschaft aus Sicht der Positiven Psychotherapie.  
Die Stiftung feiert im Jahr 2013 den 80. Geburtstag von Prof. Dr. med. Nossrat Peseschkian (†), dem Begründer der Positiven Psychotherapie. Anlässlich dieses Jubiläumsjahrs werden einige Publikationen neu herausgegeben und mehrere Veranstaltungen stattfinden.

Der nächste Vortrag findet am **23. April 2013, 19-21 Uhr**, in den Räumlichkeiten der Prof.-Peseschkian-Stiftung in Wiesbaden.

Referent: Arno Remmers, Ärztlicher Psychotherapeut, WIAP

"Positive Pädagogik: Was kann die Erfahrung aus der Positiven Psychotherapie zur Entwicklung, Erziehung und zum Unterricht beitragen?"

Die Einladung zur Veranstaltung mit weiteren Details finden Sie hier:

[http://www.peseschkian-stiftung.de/uploads/tx\\_skpdfviewer/Einladung\\_Wiesbadener\\_Forum\\_4-2013.pdf](http://www.peseschkian-stiftung.de/uploads/tx_skpdfviewer/Einladung_Wiesbadener_Forum_4-2013.pdf).

Der Eintritt ist frei!

**Vortrag zum Thema Kinderarmut in Reinheim**

Im Rahmen der Veranstaltung "Kinderarmut in Reinheim" am

**24. April 2013 ab 19:00 Uhr**

wird Hans-Jürgen Köttner einen Vortrag halten mit dem Titel: "Brauchen Kinder Vorbilder - Wie fördere ich mein Kind?"

Hier finden Sie die offizielle Einladung zur Veranstaltung:

[http://www.dgpp.positum.org/fileadmin/Vortrag\\_zur\\_Kinderarmut\\_Reinheim.pdf](http://www.dgpp.positum.org/fileadmin/Vortrag_zur_Kinderarmut_Reinheim.pdf)

**JUNI 2013**

***DTPPP-Tagung "Transkulturelle Suchthilfe"***

Der DTPPP veranstaltet am **7. Juni 2013** in der Hellweg-Klinik Oerlinghausen eine Tagung zum Thema "Transkulturelle Suchthilfe". Hier finden Sie die offizielle Einladung mit Programm und allem Wissenswerten:

[http://www.dgpp.positum.org/fileadmin/Einladung\\_Sucht.pdf](http://www.dgpp.positum.org/fileadmin/Einladung_Sucht.pdf)

***Beratung mit Phantasie zur Selbsthilfeförderung***

Die Paritätische Akademie NRW bietet im Rahmen der berufsbegleitenden Weiterbildung Seminare und Zertifikatskurse zur Positiven Beratung (nach dem Ansatz der Positiven Psychotherapie) für Fachkräfte aller Arbeitsfelder der sozialen Arbeit und Interessierte aus vergleichbaren Arbeitszusammenhängen an.

**12.06. bis 15.06.2013**, in Hamm (NRW):

„Beratung mit Phantasie zur Selbsthilfeförderung“ – AufbauSeminar Nr. 231333 –

Dozent: Dr. Gunther Hübner / Abschluss: Qualifizierte Teilnahmebescheinigung der Paritätischen Akademie NRW.

Mehr Informationen finden Sie auf der Seite: [www.positive-beratung.de](http://www.positive-beratung.de)

Kontakt: Dipl. Päd. Rolf Sauer, Bildungsreferent / Mail: [rolf.sauer@paritaet-nrw.org](mailto:rolf.sauer@paritaet-nrw.org)

***Einführungsseminar in die Kunst der Beratung auf Basis der Positiven und Transkulturellen Psychotherapie***

Die Internationale Akademie für Positive und Transkulturelle Psychotherapie (IAPP), Prof. Peseschkian-Stiftung, bietet im Juni 2013 ein

"Einführungsseminar in die Kunst der Beratung auf Basis der Positiven und Transkulturellen Psychotherapie" (nach Prof. Nossrat Peseschkian) unter der Leitung von Dr. med. Nawid Peseschkian an.

Es findet am **15. Juni 2013, 9.30-15 Uhr**, in den Räumlichkeiten der Prof.-Peseschkian-Stiftung, Kaiser-Friedrich-Residenz, Langgasse 38-40, in Wiesbaden statt. Für Teilnehmer des Beraterkurses, der im September beginnt (s. u., "September 2013"), gilt diese Veranstaltung als Auftakt, sie kann aber auch ohne den anschließenden Kurs besucht werden.

Die offizielle Information zur Veranstaltung mit weiteren Details wie Inhalt, Zielgruppe und Teilnahmegebühr finden Sie hier:

[http://www.dgpp.positum.org/fileadmin/Einfuehrungsseminar in die Kunst der Beratung 15.6.2013.pdf](http://www.dgpp.positum.org/fileadmin/Einfuehrungsseminar_in_die_Kunst_der_Beratung_15.6.2013.pdf).

## AUGUST 2013

### *Internationales Trainerseminar des WAPP*

Vom **21.-24. August 2013** findet das diesjährige Internationale Trainer Seminar (ITS) in Wiesbaden statt. Das englischsprachige Seminar wird einmal im Jahr durchgeführt und wendet sich an alle internationalen Trainer im Weltverband für Positive Psychotherapie (WAPP). Es dient der Weiterbildung und dem transkulturellen Austausch der Trainer. Nähere Informationen zum vergangenen ITS finden Sie auf der Homepage des WAPP: <http://positum.org/events/its-2012/>

**Einladungen und Hinweise zum kommenden ITS 2013 erhalten die Trainer in Kürze und werden bald auf der Webseite des Weltverbands zu finden sein.**

## SEPTEMBER 2013

### *Basic Course in Positiver Psychotherapie im HZPP ab September 2013*

Das HZPP bietet Seminare und zertifizierte Fortbildungen für Ärzte, Psychologen, Pädagogen und Menschen in beratender Tätigkeit an. Ferner informiert es z.B. in Vorträgen über die Methoden und Herangehensweisen der "Positiven Psychotherapie".

Einen ersten Basic Course für die Ausbildung zum "Basic Consultant of Positive Psychotherapy" bietet das HZPP **ab September 2013** an.

Informationen zur Ausbildung, Termine, Teilnahmebedingungen und Gebühren finden Sie in der Broschüre: [http://www.dgpp.positum.org/fileadmin/Basic Course Flyer 20120502.pdf](http://www.dgpp.positum.org/fileadmin/Basic_Course_Flyer_20120502.pdf), oder wenden Sie sich direkt an die Organisatorin des Kurses, Frau Dipl.-Psych. Kathrin Fettweiß ([info@hzpp.de](mailto:info@hzpp.de)).

Weitere Informationen finden Sie direkt auf <http://www.hzpp.de/>

## ***Beraterkurs IAPP: Weiterbildung zum Familien- und Konfliktberater***

Die Prof.-Peseschkian-Stiftung bietet zudem 2013 erneut die Weiterbildung zum Familien- und Konfliktberater der Positiven Psychotherapie an. Dieses Kursangebot richtet sich sowohl an Fachleute aus dem Gesundheitswesen, Pädagogen, Erzieher, Rechtsanwälte, Führungskräfte sowie an alle Interessierten. Es handelt sich um eine einjährige Weiterbildung, die mit dem oben genannten Einführungsseminar am 15. Juni 2013 beginnt (fakultativ) und **ab September 2013** aus je einem Wochenendseminar pro Monat besteht.

Weitere Informationen, die genauen Daten und Kosten, sowie die Kontaktadressen entnehmen Sie bitte diesem Flyer:

[http://www.dgpp.positum.org/fileadmin/Zweiseitige Information zum Beraterkurs.pdf](http://www.dgpp.positum.org/fileadmin/Zweiseitige%20Information%20zum%20Beraterkurs.pdf).

## **OKTOBER 2013**

### ***Potenzialberatung zwischen Kita und Altenheim***

Ein weiterer Kurs der Paritätische Akademie NRW im Rahmen der berufsbegleitenden Weiterbildung, die sich an Fachkräfte aller Arbeitsfelder der sozialen Arbeit und Interessierte aus vergleichbaren Arbeitszusammenhängen wendet, findet im Oktober statt, und zwar:

**9.10. bis 12.10.2013**, in Hamm-Uentrop/ Westfalen (NRW)

„Potenzialberatung zwischen Kita und Altenheim“ – Aufbau-seminar 231338 –

Dozentin: Birgit Werner / Abschluss: Qualifizierte Teilnahmebescheinigung der Paritätischen Akademie NRW.

Mehr Informationen finden Sie auf der Seite: [www.positive-beratung.de](http://www.positive-beratung.de)

Kontakt: Dipl. Päd. Rolf Sauer, Bildungsreferent / Mail: [rolf.sauer@paritaet-nrw.org](mailto:rolf.sauer@paritaet-nrw.org)

## **NOVEMBER 2013**

### ***Beraterkurs des WIPPB: „Effektiv beraten“ Weiterbildung zum Familien- und Konfliktberater***

Das Westfälische Institut für Positive Psychotherapie und Beratung (WIPPB) bietet **ab November 2013** in den Seminarräumen des Mathilden-Hospitals Herford ebenfalls

die Weiterbildung zum Familien- und Konfliktberater der Positiven und Transkulturellen Psychotherapie mit dem Titel „Effektiv beraten“ an. Es beginnt mit einem Einführungsseminar am **23.11.2013** und wird danach mit sechs jeweils zweitägigen Modulen fortgesetzt.

Mehr Details, z.B. Daten, Gebühren und Kontaktadresse finden Sie in der Kursbeschreibung:

[http://dgpp.positum.org/fileadmin/user\\_upload/pdf/Weiterbildung\\_zum\\_Familien-\\_und\\_Konfliktberater.pdf](http://dgpp.positum.org/fileadmin/user_upload/pdf/Weiterbildung_zum_Familien-_und_Konfliktberater.pdf)

### ***Positive Familienberatung***

Im November startet die Paritätische Akademie NRW im Rahmen der berufsbegleitenden Weiterbildung, die sich an Fachkräfte aller Arbeitsfelder der sozialen Arbeit und Interessierte aus vergleichbaren Arbeitszusammenhängen wendet, folgenden Zertifikatskurs:

„Positive Familienberatung“ – Zertifikatskurs Nr. 231330 –  
**Start: 27.11.2013**, in Gummersbach (NRW)

Dozent: Dr. Gunther Hübner

Kursorganisation: 4 Module à 4 Tage, plus Kollegialberatung / Abschluss: Zertifikat der Paritätischen Akademie NRW (200 Unterrichtsstd.). AbsolventInnen mit Fach-/Hochschulausbildung können zusätzlich das Zertifikat „Basic Consultant of Positive Psychotherapy“ erhalten.

Mehr Informationen finden Sie auf der Seite: [www.positive-beratung.de](http://www.positive-beratung.de)

Kontakt: Dipl. Päd. Rolf Sauer, Bildungsreferent / Mail: [rolf.sauer@paritaet-nrw.org](mailto:rolf.sauer@paritaet-nrw.org)

### **MÄRZ 2014**

#### ***DGVT-Kongress 26.-30. März 2014 in Berlin***

Die Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie e.V. (DGVT) veranstaltet im März 2014 ihren im Zweijahresturnus stattfindenden Kongress. Dieser steht in Berlin unter dem Motto „Positive Perspektiven in Psychotherapie und Gesellschaft“.

Dieses Motto ist für die DGPP natürlich von besonderem Interesse. Daher fragen wir schon jetzt unsere Mitglieder, wer von Ihnen gern an dem Kongress teilnehmen oder vielleicht sogar einen Vortrag oder Workshop „Positive Psychotherapie“ anbieten möchte. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Heinen, in unserer Geschäftsstelle ([dgpp@positum.org](mailto:dgpp@positum.org)).



## ***Register der DGPP-Mitglieder mit Tätigkeit und Qualifikation***

In unserer Geschäftsstelle kommen immer wieder Anfragen zu Angeboten in Positiver Psychotherapie deutschlandweit. Diese reichen von Fragen zu Ausbildungsangeboten, über Beratungswünsche bis zu konkreten Fragen nach Positiven Psychotherapeuten mit oder ohne Kassenzulassung.

Leider ist es uns bisher nicht möglich, hier umfassend Auskunft und Hilfe zu bieten, da wir keine Information über die Angebote unserer Mitglieder besitzen.

Wir würden uns daher sehr freuen, wenn Sie uns Informationen zu Ihrer Tätigkeit und Qualifikation zur Erstellung eines umfassenden Registers zur Verfügung stellen möchten. So könnten wir in Zukunft – selbstverständlich nur mit Ihrer Zustimmung und wenn es Ihr Wunsch ist – Sie und Ihre Angebote an Interessenten und Hilfesuchende vermitteln.

Ein umfassendes **Tätigkeitsregister** könnte ferner helfen, Vernetzungen unserer Mitglieder zu vereinfachen. Wir könnten bei Ihrer Suche nach gleichen Interessen, Spezialgebieten und Erfahrungsaustausch behilflich sein.

Wenn Sie die Erstellung eines solchen Tätigkeitsregisters unterstützen möchten und Ihre Daten für Vernetzung untereinander und/oder Empfehlung an Anfragende zur Verfügung stellen möchten, senden Sie diese bitte an unsere Geschäftsstelle ([dgpp@positum.org](mailto:dgpp@positum.org)).

In Kürze werden alle DGPP-Mitglieder ein Formblatt per E-Mail erhalten, das Sie auch auf der DGPP-Internetseite herunterladen werden können, in das Sie ganz einfach Ihre Daten eintragen und es an die Geschäftsstelle zurücksenden oder faxen können.

Auch über weitere Anregungen von Ihnen, wie ein solches Register gestaltet und genutzt werden könnte, freuen wir uns.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

## ***Ausbildung in Positiver Psychotherapie***

In Zukunft möchte die DGPP das Angebot an Basic- und Masterkursen in Positiver Psychotherapie in Deutschland weiter ausbauen. Die bereits weltweit nach festgelegten „Training Standards“ des Weltverbands für Positive Psychotherapie (WAPP) angebotenen Weiterbildungskurse für Ärzte, Psychologen, Psychotherapeuten, Sozialpädagogen und Berater sollen auch in Deutschland an

verschiedenen Orten durchgeführt werden. Neben dem Hamburger Zentrum für Positive Psychotherapie beabsichtigt auch die DGPP, Basic- und Masterkurse z.B. in der Rhein-Main-Region zu organisieren.

Ein **Basic-Kurs in Positiver Psychotherapie** beinhaltet insgesamt 200 Ausbildungsstunden. Das Seminar ist in vier Module aufgeteilt, die in der Regel über ca. ein Jahr an jeweils drei Tagen – zumeist verlängerten Wochenenden – stattfinden. Neben den erforderlichen 120 Theoriestunden sind zusätzliche Stunden in Selbsterfahrung, Intervision und Literaturstudium Teil der Ausbildung. Der Kurs endet mit schriftlicher Prüfung und Kolloquium. Nach erfolgreicher Teilnahme verleiht der WAPP das Zertifikat „Basic Consultant of Positive Psychotherapy“.

Der **Masterkurs in Positiver Psychotherapie** ist ein Aufbaukurs, der erst nach erfolgreichem Abschluss des Basic-Kurses wahrgenommen werden kann. Der Masterkurs ist weit umfangreicher und beinhaltet 885 Stunden Theorie, Selbsterfahrung, Super- und Intervision, Literaturstudium sowie praktische Arbeit und nimmt daher mit 10 Wochenendmodulen mindestens 3 Jahre in Anspruch. Auch dieser Kurs endet mit einem mündlichen und schriftlichen Examen. Bei erfolgreichem Abschluss verleiht der WAPP das Zertifikat „Certified Positive Psychotherapist“.

Die internationalen „Training Standards“ zur Ausbildung in Positiver Psychotherapie finden Sie auf dieser Webseite:

[http://positum.org/fileadmin/user/pdf/Training\\_Standards\\_and\\_Certificates/NEW\\_TRAINING\\_STANDARDS\\_with\\_ECP.pdf](http://positum.org/fileadmin/user/pdf/Training_Standards_and_Certificates/NEW_TRAINING_STANDARDS_with_ECP.pdf)

Wenn Sie Interesse an der Ausbildung in Positiver Psychotherapie haben, wenden Sie sich bitte an die DGPP-Geschäftsstelle: [dgpp@positum.org](mailto:dgpp@positum.org)

### ***DGPP-Supervision***

Die DGPP bietet Hilfe bei der Suche nach oder Zusammenstellung von lokalen Supervisions- und Selbsterfahrungsgruppen an. Auch bei der Vermittlung von Einzelsupervisions- und Selbsterfahrungsstunden hilft Ihnen die DGPP gern. Dies gilt insbesondere für Supervision mit Selbsterfahrungsanteil (sowohl im Hinblick auf Ihre Tätigkeit als Therapeut als auch für Sie persönlich). Bitte wenden Sie sich bei Interesse an unsere Geschäftsstelle ([dgpp@positum.org](mailto:dgpp@positum.org)).

### ***DGPP-Supervisoren***

Der DGPP ist es ein besonderes Anliegen, qualifizierte Supervisoren anzuerkennen und auszubilden, um möglichst flächendeckend in ganz Deutschland Supervision auf Basis der Positiven Psychotherapie anbieten zu können.

Als Voraussetzung zur Anerkennung als DGPP-Supervisor wurden bislang folgende Qualifikationen definiert, von denen mindestens eine erfüllt sein muss:

1. Ausbildung in Supervision bei Prof. Nossrat Peseschkian mit Abschlusszertifikat
2. Anerkannte/r WIAP-Supervisor/in mit Ausbildung in Positiver Psychotherapie
3. Abgeschlossene Master-Ausbildung in Positiver Psychotherapie (WAPP Certified Positive Psychotherapist) und nachgewiesene Ausbildung in Supervision (nicht ausschließlich auf PPT basierend)

Möchten auch Sie offizieller DGPP-Supervisor werden und erfüllen Sie eines dieser Kriterien, können Sie auf Antrag an den DGPP-Vorstand als offizieller DGPP-Supervisor anerkannt werden. Die Anerkennung wird gegen eine Gebühr von 120,- € erteilt.

Über das Angebot einer Ausbildung zum DGPP-Supervisor berät der Vorstand zur Zeit, um die Rahmenbedingungen für eine solche Ausbildung festzulegen ([dgpp@positum.org](mailto:dgpp@positum.org)). Diejenigen, die bereits ihr Interesse mitgeteilt haben, werden schon bald mehr Informationen per E-Mail erhalten.

## **GESCHICHTE DES MONATS**

### ***Segen oder Strafe***

Ein Mann träumte: Er war gestorben und kam in ein herrliches Land voller Bäume, bunter Blumen und anmutiger Bäche. Während er sich noch verzückt in dieser neuen Umgebung umsah, erschien eine Geistgestalt, weißgekleidet und freundlich, und fragte ihn, ob er einen Wunsch habe.

"Ich habe großen Hunger und möchte etwas essen", sprach der Mann. Das Geistwesen klatschte in die Hände und in Sekundenschnelle erschien eine Tafel voll erlesener und köstlicher Speisen vor dem Neuankömmling. Er speiste ausgiebig und genüsslich. Dann schlenderte er durch die Gegend und erfreute sich an der Pracht der Gefilde. "Hallo!" rief er nach einer Weile und schon stand der Dienstbare vor ihm. "Ich hätte gerne etwas Bewegung, ich möchte Golf spielen." "Bitte", sprach das Geistwesen, fasste ihn am Arm und führte ihn um eine Waldspitze, an den Rand eines bezaubernden Golfplatzes. Schläger und Bälle standen bereit. Der Mann spielte nach Herzenslust, danach aß er wieder etwas, wanderte durch die Natur und

erfreute sich seines Daseins. Er erhielt alles, was er sich wünschte. Doch nach kurzer Zeit war alle Freude aus ihm gewichen. Er rief nach dem Freundlichen und beschwerte sich: "Ich habe es satt, das Leben hier. Gib mir etwas zu tun!" "Bedaure", erwiderte das Geistwesen, "Arbeit ist das einzige, was ich dir hier nicht bieten kann. Jeden anderen Wunsch erfülle ich dir unverzüglich und genau, aber Arbeit kann ich dir nicht bieten." "Dann, dann pfeif ich auf den Laden hier, ich halte es nicht mehr aus", schrie der Mann verzweifelt. "Dann ziehe ich es vor, in die Hölle zu gehen. Schick mich in die Hölle!" Das Geistwesen lächelte: "Was denkst du denn, wo du bist?"

*[Freie Erzählung, in: Poostchi, Kambiz (Hrsg. 2010): Goldene Äpfel. Spiegelbilder des Lebens. Petersberg: Via Nova, S. 55]*

## **Impressum**

Deutsche Gesellschaft für Positive und Transkulturelle Psychotherapie e. V. (DGPP)  
c/o Internationale Akademie für Positive Psychotherapie (IAPP) / Nossrat-Peseschkian-Stiftung  
Langgasse 38-40  
D-65183 Wiesbaden  
Telefon: (0611) 34109903  
e-Mail: dgpp@positum.org

Newsletter-Redaktionsteam:

Stefanie Heinen, M. A. (DGPP-Geschäftsstelle)

Elena Maroufi (diplom. Gesundheits- und Balanceberaterin WIAP; diplom. Familien-, interkulturelle und transkulturelle Beraterin WIAP/IAPP)

Inhaltlich verantwortlich und verantwortlich für journalistisch-redaktionelle Inhalte i.S.d. § 55 II RStV: Präsidentin Dr. med. Gabriele Emmerich, Anschrift s.o.

Vorstand:

Dr. med. Gabriele Emmerich (Präsident)

Dr. med. Thomas Becker (Ehemaliger Präsident)

Werner Gross, Dipl.-Psych. (Beisitzer)

Birgit Werner, Dipl.-Psych., PP (Beisitzerin)

Der Verein ist registriert beim Amtsgericht Wiesbaden - Registergericht - unter der Vereinsregisternummer VR 1971.

